



DIE TIER-SHIATSU-THERAPIE

DAS VORGEHEN

Die Therapie ist ein Prozess, welcher zusammen mit dem Besitzer besprochen wird.

Um den Prozess der Harmonisierung zu verfolgen, ist es sehr ratsam über jedes Tier ein Behandlungsprotokoll zu führen.

Das Behandlungsprotokoll hält die «energetischen Disharmonien» fest und erstellt ein energetisches Bild des Tieres. Zu erkennen, welche Energien zur entsprechenden Problematik geführt haben ist nicht immer einfach. Es braucht viele Puzzlesteine und einige Überlegungen.

«Das Protokoll» muss nicht nach jeder Behandlung neu erstellt werden. Es kann ausreichen dieses zu ergänzen.

«Diagnose» und «Behandlung» schmelzen in einander ein. Während der Behandlung kommen neue Disharmonien zu Vorschein, welche erst nicht zu erkennen waren.

Man muss sich sozusagen erst ein Bild machen bevor man nähere Detail entdeckt.

Das «Energetische Bild» entsteht durch das Aufzeigen/Aufzeichnen der Disharmonien. Je mehr Informationen gesammelt und um so besser das Wichtige vom Unwichtigen getrennt wurde, um so mehr zeigen sich die Zusammenhänge und es entsteht ein «energetisches Bild» des Tieres.

Ein «Behandlungsansatz» ist die Behandlung, welche zum jetzigen Zeitpunkt angesagt wäre. Dies könnte so aussehen: Ein Pferd muss erst lernen sich zu spüren. Zu erreichen in dem der ganzen Körper überlappend ausgestrichen wird und dabei der Focus des Pferdes der Hand möglichst folgen sollte. Der Behandlungsansatz muss nicht gleich aus 2 Meridiane, eine oder 2 Körperzonen etc. bestehen.

Das Kundenblatt informiert den Besitzer über die Befunde und den Verlauf der Therapie. Es ist eine leicht verständliche Zusammenfassung.

Der Kunde/die Kundin kann oft nicht nachvollziehen was wir machen und was dies bewirken soll. Die Veränderungen sollen festgehalten werden. Ratsam ist es beim ersten Besuch die IST-Situation festzuhalten. Ev. sogar ein Foto zu machen.